

Schabmadonna – wenn Glaube heilt

Dauer: 1 Stunde
Teilnehmende: max. 25 Personen, ab 10 Jahren
Kosten: Kurs: CHF 200.-
Material pro Schabmadonna: CHF 8.-

In früherer Zeit bot der Glaube oft die einzige Möglichkeit, eine Krankheitssituation zu bewältigen oder Schutz vor bösen Einflüssen zu finden. Die „Schabmadonna“ versprach Beistand oder Heilung und ist ein Beispiel dafür. Das Kloster Einsiedeln stellte im 17. und 18. Jahrhundert kleine Kopien der berühmten Schwarzen Madonna von Einsiedeln aus Ton her und segnete diese. Sie waren beliebte Andenken an den Besuch des Wallfahrtsortes. Bei Bedarf schabte man mit dem Messer etwas Ton von der Madonna und mengte diesen dem Essen oder dem Getränk bei. Auch wurden die Madonnenfiguren im Boden vergraben, um das Land vor Hagel zu schützen. Man mag sich heute über den Gebrauch solcher „Schabmadonnen“ wundern. Für das Element Ton sind die antibakteriellen und schadstoffbindenden Eigenschaften zur Heilung bei Durchfallerkrankungen und Lebensmittelvergiftungen allerdings nachgewiesen.

Im Kurs stellen Sie mit der Nachbildung einer Einsiedler Schabmadonna-Zange Ihre persönliche Schabmadonna her. Die Tonfigur wird im Anschluss an den Kurs 30 Minuten im Ofen getrocknet.

Verpackt auf Schafwolle in einer Blechdose mit „medizinischem“ Beipackzettel nehmen Sie ein schönes Andenken mit nach Hause.

Die Lehmfigur ist nicht zur medizinischen Anwendung gedacht.

